Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker EBA
Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktikerin EBA

Berufliche Grundbildung

Berufsfeld 8
Bau

Tätigkeiten

Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktikerinnen und Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker bauen fugenlose Böden in Gebäuden und Anlagen ein. Sie verarbeiten verschiedenes Material, zum Beispiel Hartbeton, Kunstharz, Gummigranulat oder Steinholz. Zudem helfen sie mit, Böden zu reparieren und zu renovieren.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Arbeiten vorbereiten
- Flächen messen, die bedeckt werden müssen, zum Beispiel in Industrieanlagen, Sporthallen, Gewerbegebäuden oder öffentlichen Anlagen
- gemäss Anweisungen Menge des benötigten Materials berechnen
- Material und Maschinen transportieren
- Material und Maschinen auf der Baustelle lagern

Industrie- und Unterlagsböden bauen
- Bodenfläche abstecken und Untergrund mit Fräsen und Schleifmaschinen vorbereiten
- Boden reinigen und ausbessern sowie gegen Feuchtigkeit oder Frost schützen
- Elektro- oder Sanitärleitungen mit Wärme- und Schalldämmung schützen
- Harze, Mörtel oder Beton gemäss Anleitung der Vorgesetzten vorbereiten
- zähflüssiges Material oder Materialmischung auf die Fläche verteilen und mit Abziehlatten oder Maschinen verteilen
- Industrieböden schleifen, glätten und polieren
- Unterlagsböden so vorbereiten, dass zusätzliche Böden verlegt werden können, zum Beispiel Parkett, Keramikplatten oder Teppiche
- mithelfen, Spezialbeläge zu verlegen, etwa rutschfeste Böden für Sporthallen

Vorschriften einhalten und Material warten
- Arbeitssicherheitsmassnahmen einhalten
- Abfälle umweltgerecht entsorgen
- Maschinen und Werkzeuge reinigen und instand halten

Ausbildung

Bildung in beruflicher Praxis
In einem Unternehmen des Industrie- und Unterlagsbodenbaus.

Schulische Bildung
18 Wochen Blockkurse an der Berufsfachschule.

Überbetriebliche Kurse
Berufliche Grundlagen erlernen, vertiefen und üben, 35 Tage während 2 Jahren.

Dauer
2 Jahre

Inhalt
- Organisieren der Arbeiten und Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz
- Ausführen allgemeiner Arbeiten im Verkehrswegbau
- Ausführen von Arbeiten an schwimmenden Estrichen und Industrieböden

Abschluss
Industrie- und Unterlagsbodenbau-praktiker/in EBA

Voraussetzungen

Vorbildung
- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen
- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- Zuverlässigkeit und Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Körperkraft
- robuste Gesundheit

Weiterbildung

Kurse
Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Verbands PAVIDENSA, pavidensa.ch, sowie von Infra Suisse, infra-suisse.ch.

Zusatzlehre
Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker/innen EBA können eine verkürzte Lehre als Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in EFZ machen.

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Industrie- und Unterlagsbodenbauer/innen EFZ.

Berufsverhältnisse

Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktikerinnen und Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker arbeiten auf Baustellen zusammen mit Industrie- und Unterlagsbodenbauer/innen EFZ. Sie koordinieren ihre Arbeit mit den anderen Fachkräften vor Ort. Die Berufsleute tragen Schutzausrüstung wie Handschuhe, Helm und Sicherheitsschuhe. Ihre Arbeitszeiten sind regelmässig.

Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktikerinnen und Industrie- und Unterlagsbodenbaupraktiker arbeiten in Unternehmen des Industrie- und Bodenunterlagbaus.

Weitere Informationen

PAVIDENSA Abdichtungen Estriche Schweiz
3001 Bern
www.pavidensa.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Steinsetzer/in EBA	8 / 0.430.47.0
Strassenbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.48.0
Grundbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.46.0
Abdichtungspraktiker/in EBA	8 / 0.430.44.0
Gleisbaupraktiker/in EBA	8 / 0.632.17.0
Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in EFZ	8 / 0.450.17.0

© 2024 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch